



Leitfaden Patient*innenkommunikation

So erkennen Sie, ob ein Notfall vorliegt

Was einen **Notfall im Einzelnen kennzeichnet**, wird in der Regel in jeder Praxis speziell definiert. Die folgenden Fragen geben Ihnen einen groben Überblick, insbesondere für die Kommunikation am Telefon.



Tipps für praktische Nachfragen zu Notfällen

- Sind die Symptome **akut** aufgetreten?
- **Wie lange** bestehen die Beschwerden schon?
- **Wie stark** sind die Beschwerden?
- Sind die Beschwerden in den letzten Tagen/Stunden sehr **schnell schlimmer** geworden?
- **Fragen Sie die wichtigsten Symptome ab:** akute Schmerzen, Fieber über 39 Grad Celsius, Blutbeimengung im Stuhl, schweres Erbrechen, starke Durchfälle?
- Versuchen Sie, die Symptome **schnell einzuschätzen**.
- Versuchen Sie **nicht, selbst eine Diagnose** zu stellen.
- Handeln Sie im Zweifelsfall immer **für** den*die Patient*in!
- Wenn Sie sich **unsicher** sind, **fragen Sie sofort den*die Ärzt*in!**

Denken Sie daran, den*die **Ärzt*in zu informieren**, wenn der*die Patient*in Ihnen von **Neben- oder Wechselwirkungen** eines Medikamentes berichtet. Es besteht u. a. **Meldepflicht beim Hersteller** des Medikamentes.

Weitere hilfreiche Informationen, Materialien und Fortbildungen finden Sie auf: www.takeda-nursecampus.de